

„Prima Klima“: Auch die Akteure haben viel dazugelernt

Das „rohestheater“ freut sich auf eine Reise nach Berlin. Es nimmt vom 3. bis 11. Juni am „Theatertreffen der Jugend“ teil.



Aachen. Für das Ensemble des „rohestheater“ ist es „eine ganz besondere Belohnung“, wie es Mitglied Patrick Achtelik ausdrückt. Die Crew wird vom 3. bis 11. Juni am „Theatertreffen der Jugend“ in Berlin teilnehmen, was als echte Auszeichnung verstanden werden kann. Davor lag für sie eine Zeit harter Arbeit.

Die Schüler der Mies-van-der-Rohe-Schule, Berufskolleg für Technik der Städteregion Aachen, haben sich in Projektarbeiten intensiv mit dem Thema Klimawandel auseinandergesetzt.

Genau darum geht es auch in der jüngsten Produktion des „rohestheater“. „Prima Klima“ heißt das Stück, das zum 25-jährigen Bestehen des Schultheaters aufgeführt wird. „So ein Stück zu erarbeiten braucht mindestens ein halbes Jahr bei uns“, erzählt Eckhard Debour, Leiter des „rohestheater“. Kein Wunder, so intensiv wie sich der Regisseur und vor allem die Schüler mit dem Projekt auseinandersetzen. Nicht nur schulintern hat das Thema Klimawandel seit Beginn der Arbeit an dem Stück Einfluss auf die jungen Schauspieler genommen: „Ich beobachte an mir, dass ich anders werde“, sagt Patrick Achtelik, „früher habe ich Zigarettenstummel einfach weggeworfen, heute achte ich ganz anders auf meine Umwelt.“ Auch Till Gutmann hat festgestellt, dass er sich verantwortungsbewusster verhält.

Mit „Prima Klima“ hat es das „rohestheater“ zum dritten Mal nach Berlin geschafft. Neunmal war Regisseur Eckhard Debour mit seinem Ensemble in der Vorauswahl mit rund 20 Teilnehmern. 104 bundesweite Bewerber gab es in diesem Jahr. Bewerben dürfen sich alle, die Theaterarbeit von und mit Jugendlichen machen, das reicht von Schulen bis hin zum Jugendclub am Theater. In Berlin warten auf die Gruppe Workshops, in denen sowohl ihr Stück als auch die Themen der sieben anderen Inszenierungen intensiv behandelt und diskutiert werden. Zudem führt jeden Tag ein anderes der acht teilnehmenden Ensembles sein Stück auf. Bis Ende April steht das „rohestheater“ auch noch in Aachen auf der Bühne und diskutiert anschließend mit dem Publikum. (lus)

Sechs Aufführungen

bis Ende April

Das Stück „Prima Klima“ wird an folgenden Tagen aufgeführt: 15., 17., 22., 23., 28. und 29. April, jeweils 20 Uhr; Ort: Aula Neuköllner Straße 15 (Eintritt 9/5 Euro), Tickets gibt es unter www.rohestheater.de oder 0241/1608116.